



# Villinger Leichtathleten starten nach Corona-Zwangspause in die Wettkampfsaison

Bahneröffnung in Engen am 30.04.2022 und 01.05.2022

*Neun Athletinnen der weiblichen U16 und U14 starteten am Wochenende nach einer langen coronabedingten Pause mit den ersten Wettkämpfen.*

Am Samstag, den 30.04.2022, meisterten fünf Athletinnen der U16 trotz widrigen Wetterbedingungen mit teils einsetzendem Hagel erfolgreich die Bahneröffnung in Engen und konnten auch so die ersten Erfahrungen in einem Wettkampf mitnehmen.

Angelina Streit ergatterte sich in der Altersklasse W15 zuerst den dritten Platz im 100 Meter Sprint in einer Zeit von 13,20 Sekunden. Des Weiteren sprintete Luise Schwarz auf eine Zeit von 16,20 Sekunden. Bei den jüngeren W14 konnten sich Laura Videira Lopes mit einer Zeit von 14,81 Sekunden vor Valentina Kramer mit 14,95 Sekunden beweisen.

Trotz des darauf einsetzenden Regens und der daraus resultierenden Anlaufschwierigkeiten gelang es Angelina Streit sich mit 5,18 Metern im Weitsprung an die Spitze des zu setzen und zugleich eine neue persönliche Bestleistung aufzustellen. Luise Schwarz sprang 3,18 Metern und in der Altersklasse W14 landeten Laura Lopes Videira nach 4,53 Metern sowie Valentina Kramer nach 4,34 Metern in der Weitsprunggrube.

Es folgte der 80 Meter Hürdensprint, welcher für alle Athletinnen zum aller ersten Mal unter Wettkampfbedingungen stattfand. Angelina Streit ging als einzige Athletin der W15 an den Start und konnte sich trotz anfänglicher Schwierigkeiten mit 13,66 Sekunden auf dem 5. Platz behaupten. Laura Lopes Videira und Valentina Kramer kamen nach 17,56 Sekunden respektive 15,86 Sekunden ins Ziel.

Alle fünf Athletinnen gingen beim Kugelstoßen an den Start. Angelina Streit (7,30m), Valerie Niethammer (6,42m), Luise Schwarz (5,15m), Valentina Kramer (6,31m) und Laura Videira Lopes (6,40m) ließen sich den Spaß nicht nehmen und machten so einen kleinen Wettbewerb untereinander aus.

Beim Hochsprung auf der noch feuchten Bahn sprang Laura Lopes Videira am Ende des Tages mit einer Höhe von 1,32 Metern auf Platz 4.



Am Sonntag, den 01.05.2022, kam es unter besseren Bedingungen und teils kräftigem Sonnenschein ebenfalls zu sehr guten Leistungen bei den jüngeren weiblichen Jugend U16.

Lena van Hal (W13) zeigte sich in Topform und ergatterte beim 75 Meter Sprint (10,77 Sekunden), Weitsprung (4,34 Meter) und Hochsprung (1,31 Meter) jeweils den zweiten Platz. Beim Ballwurf musste sie sich vor den anderen Villingener Athletinnen Anne Sohr (27,00 Meter) und Lisanne Auer (24,50 Meter) mit einer Weite von 20 Metern auf den fünften Platz einreihen.

Diese erreichten ebenfalls gute Werte im 75 Meter Sprint mit 11,51 Sekunden für Lisanne Auer sowie 12,11 Sekunden für Anne Sohr. Auch im Weitsprung wurde die Sandgrube erst nach 4,16 Metern (Lisanne Auer) sowie 3,40 Metern (Anne Sohr) betreten.

Lisanne Auer startete als einzige bei den 60 Meter Hürden und erreichte einen tollen 6. Platz in einer Zeit von 14,14 Sekunden.

Beim Hochsprung gelang es ihr und Anne Sohr die 1,19 Meter respektive 1,23 Meter zu überwinden und sich somit die Plätze 4 und 3 zu sichern.

Gegen Ende des Tages überraschte Lena van Hal jedoch noch über die 800 Meter lief in einem taktisch gut geplanten Rennen in einer Zeit von 2:45,3 Minuten zum Sieg.

In der jüngeren Altersklasse W12 startete Saaga Weber über die 75 Meter und erreichte dort in einer Zeit von 13,18 Sekunden Platz 10. Beim Weitsprung mit 3,21 Metern sowie im Ballwurf mit 16,50 Metern schob sie sich jeweils auf Platz 6 vor.